

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Einleitung

Die am 1. Juli 2021 gegründete Den Haager Kulturinitiative *KulturNetz aan Zee* kann auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken: Die Zuerkennung der kulturellen Gemeinnützigkeit, 70 Veranstaltungen, 49 vielseitige Blogbeiträge und der Start des umfangreichen neuen Projekts „Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag“. In Verbindung mit einer aktiven Netzwerkarbeit mit unseren deutschsprachigen und niederländischen Kulturpartnern haben wir eine gute Basis geschaffen, die erfolgreiche Arbeit mit bewährten Formaten und neuen Initiativen fortzusetzen.

Höhepunkte:

- Die Zuerkennung der kulturellen Gemeinnützigkeit im Januar 2024.
- Einrichtung des Freundeskreises von KulturNetz aan Zee.
- Die Entwicklung und Durchführung des Themenspaziergangs „Auf den Spuren der Comedian Harmonists durch Den Haag“.
- Bereitstellung eines aktuellen Kunst- und Ausstellungskalenders für Den Haag.
- Themenabend „Den Haag schmeckt indonesisch“.
- Einführung der monatlichen Kulturmatinée als neues Veranstaltungsformat und Einrichtung eines Jazz-Stammtischs mit aktuell 15 Mitgliedern.
- Entwicklung und Veröffentlichung eines neuen virtuellen Stadtpaziergangs „Den Haag Innenstadt – Die Höhepunkte“.
- Veröffentlichung der Informationsbroschüre „Einfach Den Haag“.

Kulturelle Gemeinnützigkeit

Am 3. Januar 2024 hat das Den Haager KulturNetzwerk KulturNetz aan Zee die Anerkennung als gemeinnützige Kulturorganisation nach niederländischem Steuerrecht erhalten. Mit dieser Anerkennung als gemeinnützige Organisation verspricht sich KulturNetz aan Zee eine Zunahme an eingehenden Spenden zur Entlastung der Eigenbeiträge aus dem Kreis der Vorstandsmitglieder und Mittel zur Erweiterung des bereits umfangreichen Veranstaltungsprogramms.

Das Team und seine Unterstützer

Das Team von *KulturNetz aan Zee* bestand Stand Ende 2024 aus den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen Christian Schneider (Gründer und Vorstandsvorsitzender), Anja van Westbroek (Stiftungsgründerin und Schriftführerin) und Beate Klemke (Schatzmeisterin). Diese strukturelle und inhaltliche Arbeit mit dem dreiköpfigen Stiftungsvorstand hat sich in der Praxis hervorragend bewährt.

KulturNetz aan Zee war vom ersten Tag an als eine Mitmachinitiative angelegt. Wir sind daher sehr dankbar dafür, dass es neben dem Kernteam einen Kreis von zahlreichen Unterstützern gab, ohne deren wertvolles Engagement viele Aktivitäten von KulturNetz aan Zee nicht möglich gewesen wären. Diese erfolgreiche Arbeitsweise werden wir fortsetzen. Monatlich bieten wir allen Kulturinteressierten mit dem online stattfindenden KulturLabor aan Zee die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen.

Freundeskreis

Unsere Unterstützerinnen und Unterstützer tragen mit ihrer Spende wesentlich dazu bei, dass KulturNetz aan Zee solch ein attraktives Angebot anbieten kann – die vielfältigen Veranstaltungen, den abwechslungsreichen Den-Haag-Blog oder die umfangreiche Internetpräsenz. Mit dem neu gegründeten Freundeskreis von KulturNetz aan Zee möchten wir uns bei denjenigen, die uns mit einer Spende finanziell unterstützt haben, mit zusätzlichen Angeboten und Serviceleistungen bedanken.

Veranstaltungen

2024 hat *KulturNetz aan Zee* insgesamt 70 Veranstaltungen mit 405 Teilnehmern durchgeführt. 68 Prozent der Teilnehmer waren externe Gäste, 32 Prozent waren Teilnehmer aus dem Team. Es wurden 52 Präsenzveranstaltungen (74 Prozent) angeboten, 18 Veranstaltungen waren Onlineveranstaltungen. Als Präsenzveranstaltungen unternahmen wir Themenspaziergänge, Museums- und Ausstellungsbesuche sowie je eine Führung durch den Haagse Stadswijngaard, die Koninklijke wachtkamer in der Station Holland Spoor und die Nieuwe of Littéraire Sociëteit De Witte. Dazu kamen die Aktivitäten des Opernkreises sowie des neu gegründeten Jazz-Stammtischs und das Lesecafé „Lesen aan Zee“. Regelmäßige Onlineveranstaltungen waren „Das Internationale Büchergericht“ und die „Kulturbrücken Den Haag – Berlin – Amsterdam – Wien“ sowie das Werkstattgespräch „Kultur-Labor“. Neue Formate im Programm des KulturNetzes sind die monatliche Kulturmatinée sowie der bereits erwähnte Jazz-Stammtisch. Insgesamt 10 Veranstaltungen (14 Prozent) wurden gemeinsam mit Partnern durchgeführt.

Onlinemagazin „Journal aan Zee“ mit Den-Haag-Blog und Podcastarchiv

Seit dem Start des Blogs 2021 sind 116 Blogaussendungen und 20 zusammenfassende Rundbriefe veröffentlicht worden. Das Themenspektrum des Onlinemagazins „Journal aan Zee“ umfasste 2024 die Schwerpunktbeiträge zu Kultur und Geschichte von Den Haag sowie die Rubriken „Haager Bibliothek“, „Den Haager Museen“, „Kalenderblatt“, „Monatsgedicht“, „Kulturbrücken Den Haag – Berlin – Amsterdam – Wien“, „Ausstellungsbesprechung“ und neu: „Die Stadt am Meer“ mit der Vorstellung der Haager Stadtbezirke. Ebenfalls zum Onlinemagazin „Journal aan Zee“ gehört das Podcastarchiv und die Beiträge zu den „Kulturbrücken Den Haag – Berlin – Amsterdam – Wien“. Weiterhin weisen wir auf die niederländisch-flämische Bücherpodcastreihe „Kopje koffie“ unseres Partners [„alles außer flach“](#) hin. Dieses umfassende Informationsportal mit allen Beiträgen ist über die Internetseite <https://journal.kulturnet-aan-zee.nl/> abrufbar.

Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag

Mit dem Ende 2024 begonnenen Projekt „Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag“ möchte KulturNetz aan Zee auf die lange gemeinsame Kulturgeschichte zwischen den Niederlanden auf der einen Seite sowie Deutschland, Österreich und der Schweiz auf der anderen Seite aufmerksam machen. Die „Kulturspuren“ sollen an die zahlreichen deutschsprachigen Kulturschaffenden erinnern, die in den letzten beiden Jahrhunderten nach Den Haag gekommen sind und durch ihr Wirken ihre Spuren in der Stadt hinterlassen haben.

Virtueller Stadtspaziergang „Den Haag Innenstadt – Die Höhepunkte“

„Den Haag Innenstadt – Die Höhepunkte“ ist ein virtueller Stadtspaziergang, der in rund drei Stunden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Den Haager Innenstadt vorstellt. Insgesamt hat der Spaziergang 24 Stationen, er startet an Den Haag Centraal und endet an

der Bus- und Tramhaltestelle „Mauritskade“. Der Stadtspaziergang ist kostenfrei und jederzeit verfügbar.

Finanzen

Durch die Stiftungsgründung, das eigene Konto, die Gemeinnützigkeit der Stiftung und den 2024 ins Leben gerufenen Freundeskreis können Spenden für den Betrieb des KulturNetzes eingeworben werden. Die notwendigen Mittel für die Aktivitäten der Kulturinitiative (Internetseite, Kommunikation, Marketing) werden derzeit jeweils zur Hälfte von den Mitgliedern des Freundeskreises und den Gründern der Stiftung getragen. Die in Eigenregie durchgeführten Veranstaltungen sind weiterhin ausnahmslos kostenfrei. Lediglich die anfallenden Beiträge für externe Veranstaltungen und Führungen mussten von den Teilnehmern entrichtet werden – sie wurden direkt an den eigentlichen Veranstalter weitergegeben. Die Zahl der Mitglieder des Freundeskreises soll erhöht werden, um so die Aktivitäten von KulturNetz aan Zee weiter auszubauen. Eine ausführliche Aufstellung der Finanzen 2024 findet sich im aktuellen Finanzbericht.

Netzwerk und Kooperationen

Kooperationen mit den anderen Kulturinitiativen und eine gute Vernetzung in Den Haag sind für KulturNetz aan Zee wesentliche Bausteine der Kulturarbeit. 2024 wurden die mit der Deutschen Evangelischen Gemeinde Den Haag und der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde Sankt Rafael geschlossenen Kooperationen mit Leben gefüllt. Im Laufe des Jahres haben wir viele positive und motivierende Gespräche mit den drei deutschsprachigen Botschaften, der Deutschen Schule, den beiden Kirchengemeinden und weiteren Partnern geführt, die bereits positiv in unsere Arbeit eingeflossen sind oder in neue Projekte einmünden werden. Wir werden auch weiterhin mit anderen Kulturvermittlern gemeinsame Angebote entwickeln und durchführen.

Folgende Gemeinschaftsveranstaltungen haben wir 2024 erfolgreich durchgeführt:

- Deutsche Evangelische Gemeinde Den Haag (ein Themenabend),
- Deutsche Katholische Gemeinde Den Haag (ein Spaziergang durch Scheveningen, sechsmal das gemeinsame Lesecafé „Lesen aan Zee“),
- The Hague International Centre (Feel at Home Fair 2024) und
- ein Workshop „Porträtzeichnen“ mit der Den Haager Künstlerin Enny Kleikamp-van Leeuwen.

KulturNetz aan Zee ist Mitbegründer der Initiative „Kultur-D-A-CH Den Haag“, einem kulturellen Veranstaltungskalender für deutschsprachige Veranstaltungen in Den Haag. Die Zahl der Teilnehmer konnte 2024 weiter gesteigert werden – mittlerweile beteiligen sich 13 Organisationen.

Ausblick 2025

Das Kernteam im Stiftungsvorstand wird 2025 seine erfolgreiche programmatische und redaktionelle Arbeit fortsetzen und weiter ausbauen. Ein Schwerpunkt in diesem Jahr ist sicher das Projekt „Deutschsprachige Kulturspuren in Den Haag“. Zudem möchten wir die Zahl an gemeinsamen Projekten mit unseren Partnern ausbauen.